Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode 11.11.2024 **Drucksache** 19/**4055**

Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 13.11.2024 – Auszug aus Drucksache 19/4055 –

Frage Nummer 33
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordneter **Johannes Meier** (AfD)	Ich frage die Staatsregierung (bezieht sich auf das Jahr 2018 bis zum Zeitpunkt der Beantwortung dieser Anfrage bzw. den frühestmöglichen Zeitpunkt, für den die Daten vorliegen), in wie vielen Fällen kam es zur Übernahme von bayerischen Unternehmen durch US-amerikanische oder chinesische Unternehmen bzw. Finanzinstitute, wie hoch ist die jeweilige Gesamtsumme der Übernahmen bayerischer Unternehmen durch US-amerikanische oder chinesische Unternehmen bzw. Finanzinstitute und wie hoch ist die jeweilige Gesamtsumme der Auslandsinvestitionen bayerischer Unternehmen in die USA und nach China?

Antwort des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Die Gesamtsumme der Auslandsinvestitionen bayerischer Unternehmen in die USA und nach China kann anhand der Zahlungsbilanzstatistiken der Deutschen Bundesbank ermittelt werden, in der die inländischen Direktinvestitionen im Ausland auch auf Bundeslandebene erhoben werden (Unmittelbare und mittelbare Direktinvestitionsbestände, saldiert):

Für Bayern betrugen die Werte

- im Jahr 2022 (aktuellster vorliegender Wert) 107,5 Mrd. Euro für die USA und 46,3 Mrd. Euro für China,
- im Jahr 2021 98,9 Mrd. Euro für die USA und 29.5 Mrd. Euro für China,
- im Jahr 2020 70,7 Mrd. Euro für die USA und 23,6 Mrd. Euro für China,
- im Jahr 2019 73,9 Mrd. Euro für die USA und 22,6 Mrd. Euro für China,
- im Jahr 2018 68,6 Mrd. Euro für die USA und 23,2 Mrd. Euro für China.

Zur Übernahme von bayerischen Unternehmen durch US-amerikanische oder chinesische Unternehmen liegen der Staatsregierung keine Zahlen vor. Es existieren hierzu auch keine Statistiken.